

Inge Deutschkron Stiftung

Inge Deutschkron Stiftung, Sophienstraße 28-29, D-10178 Berlin

Berlin, den 14. März 2011

Anrede,

die Inge Deutschkron Stiftung und der Förderverein Blindes Vertrauen e.V. – Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt laden Sie hiermit herzlich ein,

am Mittwoch, dem 13. April 2011 um 19 Uhr
im Central Kino – Berlin-Mitte
Rosenthaler Straße 39
10178 Berlin
an der Vorführung des Films
„Fritz Bauer – Tod auf Raten“ von **Ilona Ziok**

teilzunehmen.

In Form eines filmischen Mosaiks montiert die Regisseurin Archivmaterial, Aussagen von Bauers Freunden, Verwandten und Mitstreitern in einer spannenden Handlung das eindrucksvolle Porträt eines der bedeutendsten Juristen des 20. Jahrhunderts. Fritz Bauer war Pionier modernen „zivilgesellschaftlichen“ Denkens und glaubte, dass „Unruhe die erste Bürgerpflicht“ sei.

Als hessischer Generalstaatsanwalt (1956 –1968) war er der maßgebliche Initiator der Frankfurter Auschwitz-Prozesse. Da er Zweifel hegte, dass die deutsche Justiz nachdrücklich genug Eichmanns Auslieferung fordern würde, verriet er den Aufenthaltsort des berüchtigten „Buchhalters der Endlösung“ an den israelischen Geheimdienst. So kam es mit Bauers Hilfe zu „Eichmann in Jerusalem“. Durch sein vielfach provozierendes Auftreten wurde Bauer im restaurativen Klima der Adenauer-Ära zur „Provokation für den Zeitgeist“. Antisemitische und politische Anfeindungen begleiteten das Leben des deutsch-jüdischen Remigranten aus Schwaben. Am 30. Juni 1968 wurde Fritz Bauer tot in seiner Frankfurter Wohnung aufgefunden. Ein angeblich natürlicher Tod Bauers ist amtlich festgestellt worden. Aber die Umstände seines Todes geben bis heute Rätsel auf.

Wir werden im Anschluss die Möglichkeit haben, mit der Regisseurin **Ilona Ziok** über den Film zu sprechen.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns freuen. Ab sofort können Sie sich per Fax (030/ 25762614), auf dem beiliegenden Formular, per E-Mail (info@museum-blindenwerkstatt.de) oder telefonisch unter 030/28599407 für diesen Filmabend anmelden. Da die Kapazität begrenzt ist bitten wir um Verständnis dafür, dass die Anmeldungen nach Eingangsdatum berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Inge Deutschkron
Vorstandsvorsitzende
Inge Deutschkron Stiftung

Prof. Dr. Johannes Tuchel
Leiter
Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt